

# Wissenschaftliches Arbeiten

Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit

von

Prof. Dr. Dr. Manuel René Theisen

16. Auflage

Wissenschaftliches Arbeiten – Theisen

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](http://beck-shop.de) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Wissenschaftliches Arbeiten

Verlag Franz Vahlen München 2013

Verlag Franz Vahlen im Internet:

[www.vahlen.de](http://www.vahlen.de)

ISBN 978 3 8006 4636 4

# beck-shop.de

Theisen

Wissenschaftliches Arbeiten

**beck-shop.de**

# **beck-shop.de**

## **Wissenschaftliches Arbeiten**

Erfolgreich bei  
Bachelor- und Masterarbeit

von

Univ.-Prof. Dr. Dr. Manuel René Theisen

unter Mitarbeit von

Martin Theisen

16., vollständig überarbeitete Auflage

Verlag Franz Vahlen München

**Anschrift des Verfassers:**

Univ.-Prof. Dr. iur. Dr. rer. pol. *Manuel René Theisen*  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Elektrastr. 15/113  
81925 München  
Fax: 089/91 07 27 44  
E-Mail: theisen@bwl.lmu.de  
Website und E-Mail-Hotline:  
[http://www.bwl.uni-muenchen.de/personen/  
beurlprof/theisen/publikationen/wissarbeit.html](http://www.bwl.uni-muenchen.de/personen/beurlprof/theisen/publikationen/wissarbeit.html)

ISBN 978 3 8006 4636 4

© 2013 Verlag Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstr. 9,  
80801 München  
Satz: Fotosatz Buck  
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen  
Druck und Bindung: Druckerei C.H. Beck  
(Adresse wie Verlag)

Umschlaggestaltung: fernlicht Kommunikationsdesign  
Gregor Schmidpeter

Das Umschlagbild zeigt die erste Absolventenklasse (2006)  
des Touro College Berlin (Quelle: picture-alliance/dpa)  
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

1	Gebrauchsanweisung .....	23
2	Planung .....	25
3	Vorarbeiten .....	45
4	Themenabgrenzung und Materialrecherche .....	59
5	Materialauswahl .....	89
6	Materialauswertung .....	117
7	Manuskript .....	147
8	Ergebnisgestaltung .....	199
9	Druck und Veröffentlichung .....	245
10	Präsentation und Beurteilung .....	255
11	Fälschung, Verfälschung, Plagiat und Betrug .....	271
12	Ratschläge für einen schlechten wissenschaftlichen Arbeiter .....	281

**beck-shop.de**

Inhaltsübersicht .....	5
Inhaltsverzeichnis .....	7
Darstellungsverzeichnis .....	13
Abkürzungsverzeichnis .....	15
Vorwort zur 16. Auflage .....	19
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage .....	21
<b>1 Gebrauchsanweisung .....</b>	<b>23</b>
<b>2 Planung .....</b>	<b>25</b>
2.1 Projektplanung .....	27
2.1.1 Protokoll .....	27
2.1.2 Thesenpapier .....	28
2.1.3 Übungsarbeit .....	28
2.1.4 Seminararbeit .....	28
2.1.5 Klausur .....	29
2.1.6 Bachelorarbeit .....	30
2.1.7 Masterarbeit .....	31
2.1.8 Dissertation .....	32
2.2 Kostenplanung .....	33
2.3 Steuerplanung .....	34
2.4 Zeit- und Terminplanung .....	36
2.5 Beispiel: Arbeitsplanung für eine Bachelorarbeit .....	40
<b>3 Vorarbeiten .....</b>	<b>45</b>
3.1 Arbeitsplatz .....	45
3.1.1 Bibliothek .....	46
3.1.2 Seminarraum/PC-Labor .....	47
3.1.3 Wohnung .....	47
3.2 Arbeitsmittel .....	49
3.3 Arbeitstechnik .....	51
3.4 Arbeitsorganisation .....	55
<b>4 Themenabgrenzung und Materialrecherche .....</b>	<b>59</b>
4.1 Nachschlagewerke .....	60
4.2 Bibliothekskataloge .....	62
4.2.1 Formalkatalog .....	63
4.2.2 Schlagwort-/Stichwortkatalog .....	64



4.2.3 Systematischer Katalog .....	65
4.2.4 Standortkatalog .....	65
4.2.5 Kreuzkatalog .....	66
4.2.6 Gespaltene Kataloge .....	66
4.3 Bibliografien .....	66
4.3.1 Bibliografien der Bibliografien .....	68
4.3.2 Allgemeinbibliografien .....	68
4.3.3 Spezialbibliografien .....	69
4.3.4 Buchhandelsbibliografien .....	69
4.3.5 Fachbibliografien .....	70
4.4 Amtliche Veröffentlichungen .....	70
4.4.1 Gesetzgebung .....	70
4.4.2 Rechtsprechung .....	71
4.4.3 Verwaltung .....	71
4.5 Periodika .....	72
4.5.1 Jahrbücher und Festschriften .....	72
4.5.2 Fachzeitschriften .....	73
4.5.3 Zeitungen und Magazine .....	74
4.7 Dokumentationsdienste und Datenbanken ....	76
4.8 Elektronische Informationsformen .....	79
4.8.1 Informationsrecherche .....	80
4.8.2 Informationsgewinnung .....	80
4.8.3 Informationsstrategien .....	81
<b>5 Materialauswahl .....</b>	<b>89</b>
5.1 Materialbewertung .....	89
5.1.1 Anlesen .....	90
5.1.2 Buchbesprechungen .....	98
5.1.3 Closed-circle-system .....	101
5.2 Materialbeschaffung .....	103
5.2.1 Quellen .....	104
5.2.1.1 Eigene Erhebungen .....	104
5.2.1.2 Fremde Erhebungen .....	105
5.2.1.3 Amtliche Veröffentlichungen .....	106
5.2.1.4 Halbamtsliche Veröffentlichungen .....	107
5.2.1.5 Kommerzielle Unterlagen .....	108
5.2.2 Sekundärmaterial .....	109
5.2.2.1 Ausleihe .....	109
5.2.2.2 Kopie .....	110
5.2.2.3 Download .....	112
5.2.2.4 Erwerb .....	114

<b>6</b>	<b>Materialauswertung</b>	117
6.1	Gliederung	117
6.1.1	Numerische Ordnung	118
6.1.2	Alpha-nummerische Ordnung	119
6.2	Dateien	121
6.2.1	Verfasserdatei	122
6.2.2	Schlagwortdatei	132
6.2.3	Sachdatei	135
6.3	Materialablage	136
6.3.1	Fremdes Material	136
6.3.1.1	Exzerpte	137
6.3.1.2	Buchzeichen und Haftnotizen	138
6.3.1.3	Elektronische Erfassung	139
6.3.2	Eigenes Material	139
6.4	Exkurs: Besprechungen mit dem Betreuer	142
<b>7</b>	<b>Manuskript</b>	147
7.1	Schriftform	148
7.2	Text	149
7.2.1	Aufbau	150
7.2.1.1	Einleitung	151
7.2.1.2	Hauptteil	152
7.2.1.3	Schluss	153
7.2.2	Stil	154
7.2.3	Perspektive und geschlechtergerechte Sprache	157
7.3	Zitate	159
7.3.1	Technik	161
7.3.1.1	Vollbeleg	161
7.3.1.2	Kurzbeleg	163
7.3.2	Position des Zitatnachweises	166
7.3.3	Formen	168
7.3.3.1	Direktes Zitat	169
7.3.3.2	Indirektes Zitat	174
7.3.3.3	Sekundärzitat	177
7.3.3.4	Zitat im Zitat	179
7.3.3.5	Spezialliteratur	181
7.4	Anmerkungen	185
7.5	Darstellungen	187
7.5.1	Bedeutung	187
7.5.2	Gestaltung	190

7.6	Text-Ergänzungen .....	193
7.6.1	Exkurs .....	193
7.6.2	Anhang .....	194
7.6.3	Glossar .....	195
7.6.4	Anlage .....	196
<b>8</b>	<b>Ergebnisgestaltung .....</b>	<b>199</b>
8.1	Schreibtechnik .....	200
8.1.1	Schriftbild .....	200
8.1.2	Überschriften und Einzüge .....	205
8.1.3	Seitenzählung .....	207
8.2	Titelblätter .....	208
8.3	Verzeichnisse vor dem Text .....	209
8.3.1	Inhalt .....	210
8.3.2	Darstellungen .....	211
8.3.3	Abkürzungen .....	212
8.3.4	Symbole .....	214
8.4	Vortexte .....	215
8.4.1	Motto, Sprichwort .....	215
8.4.2	Widmung .....	216
8.4.3	Geleitwort .....	216
8.4.4	Vorwort .....	217
8.5	Verzeichnisse nach dem Text .....	218
8.5.1	Gedruckte Literatur .....	218
8.5.1.1	Bücher .....	220
8.5.1.2	Sammelwerke und Festschriften .....	224
8.5.1.3	Loseblatt-Sammlungen .....	225
8.5.1.4	Zeitschriftenaufsätze .....	226
8.5.2	Elektronische Informationen .....	228
8.5.3	Rechtsprechung .....	234
8.5.4	Quellen .....	235
8.5.5	Werke .....	237
8.5.6	Schlagworte, Namen und Orte .....	237
8.6	Nachtexte .....	238
8.6.1	Nachwort .....	238
8.6.2	Eidesstattliche Erklärung .....	239
8.6.3	Lebenslauf .....	242

<b>9 Druck und Veröffentlichung</b>	245
9.1 Vervielfältigung	245
9.2 Druck	246
9.2.1 Dissertationsdruck	247
9.2.2 Computerdruck	248
9.2.3 Buchdruck	250
9.3 Korrektur	251
<b>10 Präsentation und Beurteilung</b>	255
10.1 Schriftliche Prüfungsarbeiten	255
10.2 Mündliche Prüfungen	259
10.3 Referate und Vorträge	261
10.4 Bewertung und Benotung	266
<b>11 Fälschung, Verfälschung, Plagiat und Betrug</b>	271
11.1 Grenzen zulässiger Unterstützung	272
11.2 Unzulässige Übernahme fremder Texte	274
11.3 Unzulässiger Erwerb von Prüfungsleistungen	276
11.4 Konsequenzen	277
<b>12 Ratschläge für einen schlechten wissenschaftlichen Arbeiter</b>	281
Literaturverzeichnis	285
Rechtsprechungsverzeichnis	297
Quellenverzeichnis	299
Schlagwortverzeichnis	301

**beck-shop.de**

# beck-shop.de

*„Setz' Dich an des Tisches Mitte,  
nimm' zwei Bücher, schreib' das dritte!“  
Frei nach W. Busch*

## Vorwort zur 16. Auflage

Erfolg ist Erfahrung und ein bisschen Glück: Glück hat, wer diese Einführung zur Vorbereitung auf seine Abschlussarbeit gefunden hat. Denn mehr Erfahrung zum wissenschaftlichen Arbeiten findet sich schwer: Als Muster und Vorlage für studentische Arbeiten entwickelt, hat diese Anleitung in den letzten 30 Jahren weit mehr als 150 000 Käufer gefunden und (einschließlich aller Kopien und Bibliotheksnutzer) sicher mehr als 500 000 Studierenden zum Erfolg geholfen. Seit Jahrzehnten wird dieses Buch von mir alle 18 bis 24 Monate umfassend inhaltlich und technisch überarbeitet und aktualisiert. „The ... highly successful book, Academic Work ... has become the bible“ schrieb die britische Tageszeitung *The Independent* in den 90er Jahren.

Aber im Gegensatz zur Bibel muss jeder andere Text auch einmal grundsätzlich konzeptionell überdacht, die Präsentation modernisiert und die Schwerpunkte neu gewichtet werden: Diese Herausforderung habe ich aufgegriffen, mit der 16. Auflage liegt der „neue Theisen“ vor, oder: Theisen reloaded.

Der Internationalisierung in den Wissenschaften wird mit der Berücksichtigung der beiden verbreitetsten Zitiermethoden (Zitatnachweis im Text oder in Fußnoten) sowie einer numerischen Gliederung Rechnung getragen; zahlreiche Empfehlungen wurden vereinfacht und auf Grundregeln zurückgeführt. Der Text wurde um rund ein Drittel gekürzt, um nach dessen Lektüre – gut präpariert – noch schneller an die eigene Arbeit gehen zu können.

Das Konzept einer „musterhaften“ Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten aber wurde ebenso beibehalten wie das Bemühen, durchgängig alle Vorschläge sowie mögliche Varianten zu begründen. Gegen alle Änderungs- und Modernisierungsangriffe gewehrt hat sich nur Kapitel 12, es schließt mit „Ratschlägen für einen schlechten wissen-

schaftlichen Arbeiter“ in der Originalversion von 1984 mein Buch ab – unverändert zu Recht, wie ich meine.

Zahlreiche Anregungen und Vorschläge haben mich wiederum in den letzten 18 Monaten, seitdem die Voraufgabe erscheinen ist, per E-Mail erreicht; viele Fragen konnte ich spontan beantworten, einige Ideen habe ich dankbar aufgegriffen und berücksichtigt. Für aktuelle Anfragen und Hinweise steht Ihnen meine Website und **E-Mail-Hotline** zur Verfügung:

<http://www.bwl.uni-muenchen.de/personen/beurlprof/theisen/publikationen/wissarbeit.html>

Den Anstoß zur vollständigen Neukonzeption gab *Dr. Jonathan Beck*, der 2012 das Lektorat des Verlags Vahlen übernommen hat. Ihm für seine Anregungen, seine Ideen, insbesondere aber seine umfassende Unterstützung zu danken, ist mir keine Verpflichtung, sondern ein persönliches Anliegen.

Die Hoffnung, dass meine Ausführungen mit dem neuen Konzept, modernen Layout und entrümpeltem Text besser geworden sind, bedeutet noch nicht, dass sie gut sind: Hierzu bin ich in besonderem Maße auf Kritik und Vorschläge angewiesen, die mir gerne per E-Mail zugesendet werden können und für die ich mich im Voraus herzlich bedanken möchte.

München, im Frühjahr 2013

Manuel René Theisen

# beck-shop.de

Aus dem Vorwort zur 1. Auflage

„Manche Beobachtungen und Erfahrungen, teils eigene, teils solche von geschätzten Sachkennern, scheinen zu beweisen, dass die jungen ... [Studenten] nicht immer den rechten Weg einschlagen, um durch das Studium ... eine gründliche Vorbildung für ihren Beruf sich anzueignen. Gewiß fehlt es nicht an Winken und Weisungen, die von ... berufenen Lehrern ... ihnen erteilt werden; aber das gesprochene Wort verklingt zu rasch, und das unbekümmerte Gemüt der sorglosen Jugend glaubt der Lehren zu viele zu hören, als daß sie der einen oder anderen großes Gewicht beilegte.“

Diese Feststellung, vor genau achtzig Jahren 1904 von *Paul Posener* in dem Vorwort seines Pionierwerkes „Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten“ niedergelegt, hat über die Zeit nichts an ihrer Aktualität verloren. ... Ungeachtet der anhaltenden Bemühungen im Rahmen von entsprechenden Lehrveranstaltungen und Kolloquien zur Technik und Methodik der wissenschaftlichen Arbeit, bleiben die Ergebnisse schriftlicher Prüfungsarbeiten weit häufiger als erforderlich hinter den Erwartungen aller Beteiligten zurück. Die vorliegende Schrift soll deshalb eine Hilfe für alle diejenigen sein, die bisher keine Möglichkeit hatten, sich entsprechende Techniken und Methodenkenntnisse anzueignen.

Regensburg/München, im März 1984      *Manuel R. Theisen*